## VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT GENTHIN

## Gemeinschaftsausschuss

Beschlussvorlage-Nummer:						-015/04-09/GA		
für die 5. Sitzung de			es Gemeinschaftsaus	sschusses am:		21.03.2006		
Eingebracht durch:			Bürgermeister der Trägergemeinde					
Betreff:		rechnung der Verwaltungsgemeinschaftsumlage und Kostenerstattungen für das nr 2005						
Beschlussvorschlag:								
Der Gemeinschaftsausschuss beschließt die in der Anlage beigefügte Abrechnung der Verwaltungsgemeinschaftsumlage und die Kostenerstattungen für die Grundschule Tucheim sowie die Kita Tucheim für das Jahr 2005.								
Abstimmung:		gesetzliche Anzahl der Mitglieder im GA						
		Anwesende Mitglieder						
		Ja						
		Nein						
		Enthaltung						
Damit ist der Beschlussvorschlag								
		angenommen						
		Abgelehnt						
		<b>.</b>						
Vors. des Gemeinschaftsausschusses				Bürgermeister der Trä	igerg	emeinde		

## Sachverhalt:

Die Verwaltungsgemeinschaftsumlage wurde für das Jahr 2005 am 01.03.2005 durch den Gemeinschaftsausschuss beschlossen und durch den Landkreis Jerichower Land mit Schreiben vom 14. April 2005 genehmigt.

Mit der Jahresrechnung 2005 wurden folgende Ergebnisse festgestellt:

- Verwaltungsgemeinschaftsumlage

Plan 2005 Ergebnis It.JR 2005 166 €/Einwohner 156,26 €/Einwohner

- Kostenerstattung für Kita

Plan 2005 Ergebnis It. JR 2005 1.350 €/betreutem Kind 1.277 €/betreutem Kind

Kostenerstattung Schule

Plan 2005 Ergebnis It. JR 2005 1.244 €/beschultem Kind 1.085 €/beschultem Kind

Im Plan der Kostenerstattung für die Schule waren die Kosten des Schülertransportes zum Schwimmunterricht enthalten. Bei der Erstellung der Ergebnisse für die Jahresrechnung sind diese in einem gesonderten Unterabschnitt nachzuweisenden Kosten nicht enthalten, so dass für diese Position im Ergebnis der Jahresrechnung noch 25 €/beschultem Kind anzurechnen sind, so dass gegenüber den geplanten Erstattungen in Höhe von 1.244 €/beschultem Kind im Ist insgesamt 1.110 €/beschultem Kind anzurechnen sind.

Die Gemeinde Tucheim hatte als einzige Mitgliedsgemeinde die Aufgaben des Bestattungswesens übertragen. Planmäßig waren dafür 3 €/Einwohner festgesetzt. Mit der Jahresrechnung 2005 wurden tatsächlich 2,91 €/Einwohner abgerechnet.

## Rechtsgrundlage:

GO LSA, GemHVO LSA Gemeinschaftsvereinbarung

Anlagen: Abrechnung der VWG-Umlage und der Kostererstattungen

Finanzielle Auswirkungen Vorlage Nr.: B-015/04-09/GA	
Projektverantwortlicher/Ansprechpartner	